

Volleyball in M-V im Internet:

<http://www.vmv24.de>

## Inhalt

	Seite
<b>Präsidium und Amtsträger des VMV</b>	2
<b>Aus der Verbandsarbeit</b>	
- Mitgliederwesen	3
- Auszeichnungen	3
- Vom Verbandstag des VMV	4
<b>Aus dem Wettkampfgeschehen</b>	
- Grand Prix Qualifikation 2004 in Rostock	4
- Hallensaison mit unterschiedlichen Erfolgen für VMV-Teams	5
- Abschlusstabellen... Abschlusstabellen... Abschlusstabellen...	6
- VMV-Landespokale an Warnemünde und Ludwigslust	8
<b>Mittelhefter: Die gelben Jugendseiten</b>	
- Berichtigung der Jugendspielordnung	9
- Meldetermin zu den Jugendsportspielen nicht vergessen	9
- Ergebnisse im Landespokal-Wettbewerb der Jugend	9
- Ergebnisse der Jugend-Landesmeisterschaften	10
- Ergebnisse der Norddeutschen Meisterschaften	11
- Ergebnisse der Deutsche Meisterschaften	11
- Volleyballsessions des SSC in Rostock	12
<b>Aus dem BFS-Bereich</b>	
- Abschlusstabellen der westmecklenburgischen Mixed-Ligen	13
- „Volleyball tut Deutschland gut“ - Auftakt in Schwerin	14
- Mixed-Landesmeisterschaft: Schweriner Teams ganz vorn	15
- Aus den Kreisen: Abschluss in Stralsund	17
<b>Aus dem Lehrwesen</b>	
- Interessenten für B-Trainer-Lehrgang bitte melden	17
<b>Infos... Infos... Infos.. Infos.....</b>	
- VMV-Geschäftsstelle im August geschlossen	17
- SKV Müritz sucht Sozialdienstleistenden	17
<b>Turnierangebote in MV ... Turnierangebote in MV ...</b>	18

### **Impressum:**

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)  
Redaktion: Burkhard Wiebe, Horst Rickert VMV-Geschäftsstelle  
Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: siehe Seite 2  
Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200  
Redaktionsschluß: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.  
Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich  
Layout Titelseite: Frank Wehnert  
Teilfertigung/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin

## Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. p	Tel. d
<b>Vorstand / Präsidium</b>							
<b>Präsident</b>	<b>Stenzel</b>	Holger	Kiefernweg 3	<b>Peckatel</b>	<b>19086</b>	03861/ 7020	038726 / 87262
<b>Vizepräsident Sport</b>	<b>Wurster</b>	Uwe	Meierei 1 a	<b>Kemnitz</b>	<b>17509</b>	038352 / 60605	---
„ Nachwuchs	<b>Schade</b>	Herbert	<b>Karl-Meier- Str. 31 a</b>	<b>Neustrelitz</b>	<b>17235</b>	03981 / 442915	03981/ 440830
„ Recht	<b>Wendt</b>	Norbert	Hermannstr. 2 a	<b>Warnemünde</b>	<b>18119</b>	---	0381/ 4548612
<b>Schatzmeister</b>	<b>Walter</b>	Wolfram	Hagenower Str. 82	<b>Hagenow- Heide</b>	<b>19230</b>	03883 / 727208	---
<b>Beachvolley- ballwart</b>	<b>Dr. Bock</b>	Steffen	Fr.-Franz-Str. 22	<b>Warne- münde</b>	<b>18119</b>	0381- 6602882	0179- 1445827
<b>Landesspiel- wart</b>	<b>Richter</b>	Frank	Graal-Müritzer Str. 28	<b>Rövershagen</b>	<b>18182</b>	0700 86553968	0172- 3229558
<b>Schiedsrichter- wart</b>	<b>Pawluczuk</b>	Peter	A.-Wilbrandt- Str. 10	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	0385- 732956	0174- 9486375
<b>Leistungssport- wart</b>	<b>Görcke</b>	Gert	<b>Schleswiger Str. 30</b>	<b>Schwerin</b>	<b>19057</b>	---	---
<b>Lehrwart</b>	<b>Bode</b>	Gunter	Obotritenring 53	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	0385- 793114	---
<b>Jugendwart</b>	<b>Schumann</b>	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	<b>Banzkow</b>	<b>19079</b>	03861 / 302066	0172 3841430
<b>BFS-Wart</b>	z.Zt. nicht besetzt						
<b>Pressewart</b>	z.Zt. nicht besetzt						
<b>Ehrenmitglied</b>	<b>Hallmann</b>	Kurt	Maiglöck- chenweg 21	<b>Hagenow</b>	<b>19230</b>	03883 / 722482	---
„	<b>Reichelt</b>	Erwin	Obotritenring 187	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	0385 / 719710	---
<b>Weitere Amtsträger</b>							
<b>Vors.Verbands- gericht</b>	<b>Dr. Böttner</b>	Georg	Breite Str. 11	<b>Rostock</b>	<b>18055</b>	---	0381- 4548623
<b>Vors. der Spruchkammer</b>	<b>Buhr</b>	Mathias	Wiesengrund 6	<b>Börgerende</b>	<b>18211</b>	0172 / 6436323	0381 / 4904974/ 75
<b>Kassenwartin</b>	<b>Wittig</b>	Christel	Hegelstr. 23	<b>Schwerin</b>	<b>19063</b>	---	---
<b>Kassenprüfer</b>	<b>Weltzien</b>	Siegfried	Zu den Sche- perstücken 27	<b>Plate</b>	<b>19086</b>	03861- 7406	---
<b>Kassenprüfer</b>	<b>Schwerdtner</b>	Elke	Willi-Bredel- Str. 39	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	---	---
<b>Landespaßstelle</b>	<b>Wurster</b>	Uwe	Meierei 1 a	<b>Kemnitz</b>	<b>17509</b>	038352- 60605	---
<b>VMV - Geschäftsstelle</b> <b>Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin</b> <b>Tel.: 0385-777 86 41 o. 73 43 54 Fax: 0385 – 777 86 42</b> <b>eMail: volleyball.mv@t-online.de</b>							
<b>Geschäftsführer</b>	<b>Wiebe</b>	Burkhard	Ostorfer Ufer 3	<b>Schwerin</b>	<b>19053</b>	0172- 3838424	0385 / 777 86 41
<b>Landestrainer</b>	<b>Holz</b>	Horst	B.-Brecht-Str. 19	<b>Schwerin</b>	<b>19059</b>	0170 91 38 949	0385 / 734354

Neue, ergänzte oder geänderte Anschriften oder Telefonnummern wurden **fett** gedruckt !

## Aus der Verbandsarbeit

### Mitgliederwesen

**Neuaufnahmen in den VMV:** Folgende Vereine werden neues Mitglied des VMV ab 01.07.2004:

Verein	V-Nr.	Kreis	SFV-Vorsitzend.	Anschrift
Sport- und Freizeitverein Langen Brütz e.V.	16- 22038	PCH	Frank Lehn	Am Schulacker 10, 19067 Langen Brütz 03866-80548
SV Hoppenrade	09-22113	GÜ	Mathias Frehse	Nr. 02, 18292 Kölln 03845-170300 0170-9212841
Aktiv-Sport-Schwerin e.V. (ASS e.V.)	04--22485	SN	Günter Zähle	Wolgaster Str. 1, 19057 Schwerin 0385-4864011 0160-1903038
SV Einheit Schwerin	04-20634	SN	Torsten Axmann	Schloßgartenallee 38, 19061 Schwe- rin, 0172-5892963

**Änderungen:** Folgende Änderungen/Korrekturen geben wir bekannt:

Verein	alt	neu
TSV Malchin e.V.	Abt.-Ltr.: Helge Focke	Kathrin Spiegel, Walter-Bock-Str. 24 17139 Malchin Tel.: 0162-4990929

In Anerkennung und Würdigung langjähriger Verdienste um die Entwicklung des Volleyballsportes in Mecklenburg-Vorpommern wurden anlässlich des 10-jährigen Bestehens des 1.VC Parchim ausgezeichnet mit der

#### **Ehrennadel des VMV in Gold**

Sportsfreund **Günter Gruchow** (Mannschaftsleiter 1.VC Parchim)

#### **Ehrennadel des VMV in Silber**

Sportsfreund **Thomas Herrmann** (Präsident des 1. VC Parchim)

#### **Ehrennadel des VMV in Silber**

Sportsfreund **Wilfried Rühle** (Übungsleiter 1. VC Parchim)

In Anerkennung langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit im Volleyballsport wurden ausgezeichnet mit der

#### **Ehrennadel des VMV in Silber**

Sportsfreund **Alfred Koch** (Vorsitzender des SV Klütz)

#### **Ehrennadel des VMV in Bronze**

Sportsfreundin **Annegret Domres** (Vereinsvorstand SV Klütz))

#### **Ehrennadel des VMV in Bronze**

Sportsfreundin **Annette Dauter** (Abt.-Ltg. SV Klütz))

*Herzliche Glückwünsche*

### Wir gratulieren

**zum 60. Geburtstag**

**Sportsfreund Gunter Bode (Landeslehrwart)**

Wir wünschen dem Jubilar weiterhin beste Gesundheit, alles Gute sowie Spaß und Erfolg in der ehrenamtlichen Tätigkeit

## Vom Verbandstag des VMV

Eine erfreulich rege Beteiligung gab es beim diesjährigen Verbandstag am 2. April in Güstrow. Vertreter aus 27 Vereinen und 11 Präsidiumsmitglieder sowie weitere 14 Gäste debattierten die weitere Entwicklung des Verbandes. Ein so grosses Interesse gab es schon lange nicht.

Präsident Holger Stenzel dankte in seinem Bericht allen Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit im vergangenen Berichtszeitraum, der wiederum mit zahlreichen Erfolgen im Leistungsbereich, besonders im Nachwuchsbereich abgerechnet werden konnte. Neben dem Schweriner SC war auch der 1.VC Parchim mit seinen Jugendmannschaften sehr erfolgreich. Im Kaderanteil für die Auswahlmannschaften des DVV behauptete der VMV seinen Anteil. Eine positive Entwicklung ist weiterhin im BFS-Bereich, insbesondere in der Mixed-Szene zu verzeichnen.

In der Mitgliederentwicklung konnte Stenzel für den VMV, entgegen dem allgemeinen Trend, einen leichten Zugewinn vermelden. Im Vergleich zu 2002 und zu den anderen Spilsportverbänden steht der VMV sogar an der Spitze.

Das Finanzjahr 2003 beendete der VMV mit einem deutlichen Minus. Als Ursache dafür nannte der Präsident die geplante aber nicht realisierte Übernahme des Landestrainers in den Olympia-Stützpunkt zum 1.7.03, der nicht mehr geplante Eigenanteil in den Lohnkosten musste daher noch ein halbes Jahr länger aufgebracht werden. Außerdem war zum Verbandstreffen mit einer höheren Einnahme gerechnet worden.

Stenzel verwies in seinem Bericht auch auf die Erfolge auf DVV-Ebene, u.a. auf den 3.Platz der Damen bei der EM, die erfolgreiche O-Qualifikation oder die erfolgreiche Ausrichtung der Herren-EM. Er verwies zugleich auf den unbestrittenen Höhepunkt dieses Jahres, die OS in Athen und die Beach-EM in Timmendorf (10.-13.06.04) bzw. auf die Grand Prix – Qualifikation in Rostock (22.-24.07.04), die vom VMV als Ausrichter organisiert wird, Stenzel hob in diesem Zusammenhang die gute Zusammenarbeit mit dem DVV hervor.

Abschließend informierte Stenzel nochmals alle Teilnehmer über die grosse Kampagne des DVV „Volleyball tut Deutschland gut“ und forderte die Vereine zur Unterstützung auf.

In der Aussprache ging es traditionell wieder in erster Linie um Probleme des Wettspielbetriebes und um zahlreiche Anträge zu Änderungen der Landesspielordnung. Die bedeutendste Änderung im Spielverkehr ist zweifellos der Beschluss zur Einführung der Landesliga zwischen der Verbandsliga und den Bezirksligen. Eine Reduzierung der Verbandsliga auf 6 Teams und die Durchführung des Spielbetriebes in Einzelspielen fand keine Mehrheit. So wird auch in der Verbandsliga weiterhin in Dreierturnieren gespielt.

Alle Mitgliedsvereine des VMV erhielten zwischenzeitlich bereits das Nord-Volley extra, Ausgabe B mit dem ausführlichen Protokoll und den Beschlüssen des Verbandstages.

## *Aus dem Wettkampfgeschehen*

### **Hochrangiges Grand Prix Qualifikationsturnier vom 22.-24. Juli in Rostock**

Russland, USA, Thailand und Deutschland dabei

Kurz vor den Olympischen Spielen in Athen wird es in Mecklenburg-Vorpommern vom 22.07.-24.07.2004 noch eine hochklassige Veranstaltung geben. Der Volleyball Grand Prix der Damen macht Station in Rostock. Mit dabei sind die Mannschaften aus Russland, USA, Thailand und die Deutsche Nationalmannschaft. Rostock nimmt damit den Platz von Taiwan ein, das eigentlich dieses Wochenende ausrichten sollte, aber aufgrund von Organisationsproblemen die Veranstaltung abgeben musste. Die Organisation in Rostock wurde dem Volleyballverband Mecklenburg-Vorpommern übertragen, der damit seine bereits gesammelten Erfahrungen aus der Vorbereitung der WM 2002 mit einbringen kann. Für Rostock, gemeinsam mit Leipzig für 2012 kandidierende Olympia-Stadt, bietet sich mit der Ausrichtung des Grand Prix-Wochenendes die Chance, weiter national und international auf sich aufmerksam zu machen.

Bei ersten Beratungen wurden bereits die Rostocker Vereine, in denen vor allem auch gute Nachwuchsarbeit geleistet wird, in die Vorbereitung mit einbezogen. So werden zum Beispiel die Positionen der 20 benötigten Ballroller/Wischer/Anzeiger mit Jugendlichen aus diesen Vereinen besetzt werden.

Übrigens hat Bundestrainer Hee Wan Lee in den 18-er Kader auch die beiden Schweriner SC-Spielerinnen Kathleen Weiß und Tina Gollan berufen.

Weitere aktuelle Infos zum Grand Prix werden wir im nächsten Nord Volley 04/04 veröffentlichen.

Der voraussichtliche Spielplan sieht folgende Spielreihenfolge vor:

22.07.04	18:00 Uhr	Russland – USA	20:30 Uhr	Deutschland – Thailand
23.07.04	18:00 Uhr	USA – Thailand	20:30 Uhr	Deutschland – Russland
24.07.04	18:00 Uhr	Russland – Thailand	20:30 Uhr	Deutschland - USA

## Hallensaison für VMV-Teams mit unterschiedlichen Erfolgen beendet

### 1. Bundesliga Damen

„Ende gut, alles gut“ , möchte man zur Saison des **Schweriner SC** meinen. Über Monate präsentierte sich das Team wie Aprilwetter: Mal Top, mal flop. Beständig war in der Normalrunde nur die Unbeständigkeit und die Meisterrunde wurde nur mit Mühe erreicht. Aber in der Runde der besten Sechs spielte die Mannschaft überraschend erfolgreich. 5 Siege und drei knappe 2:3 Niederlagen standen zu Buche, alle Teams wurden mindestens einmal geschlagen und am Ende sprang ein für das neu formierte Team beachtlicher 4.Abschlussrang heraus. Da kann man sich schon auf die nächste Saison freuen.

### 2. Bundesliga Damen Nord

Das junge Team des **1.VC Parchim** landete auf Platz vier. Wie bei den Vorbildern beim Schweriner SC wechselte bei den Parchimerinnen zu oft Licht und Schatten. Allerdings spielte man auch sehr oft in wechselnden Besetzungen und schließlich dienen die Wettkämpfe in der 2. Bundesliga in erster Linie der spielerischen Weiterentwicklung. So gesehen kann die Platzierung durchaus als Erfolg gewertet werden.

### 2. Bundesliga Herren Nord

Nun hat sie´s erwischt. Nachdem die **Volley Tigers Ludwigslust** in den Vorjahren schon zweimal (fast) abgestiegen waren, müssen sie nun wirklich in den sauren Apfel des Abstiegs beißen. Insbesondere gegen die Mitkonkurrenten im Kampf gegen den Abstieg zeigten die Ludwigsluster zu oft Schwächen und in entscheidenden Spielen wohl auch zu wenig Biß.

### Regionalliga Damen

Mit der Idealpunktzahl von 36:0 gelang den Damen des **SV Fortschritt-Neustadt-Glewe** nach dem Abstieg aus der 2.Bundesliga vor Jahresfrist ein beeindruckender Durchmarsch. Leider wird die Mannschaft das Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen, da für die ungleich härtere Bundesligasaison der Spielerkader einfach zu klein ist. Schade!!!

Regionalligaufsteiger **HSG Uni Greifswald** spielte achtbar mit und hielt immer Anschluss an das Mittelfeld. Am Ende reichte es dennoch nur zu Rang acht, der den Abstieg in die Verbandsliga bedeutet.

### Regionalliga Herren

In einem „Herzschlagfinale“ behauptete der **SV Warnemünde** Platz 1 auch zum Abschluss. Bei Punkt- und Satzgleichheit entschieden am Ende die kleinen Punkte zugunsten der Mecklenburger, die sich nach langem Überlegen auch den Relegationsspielen zur 2.Bundesliga stellten. Für einen Aufstieg reichte das Leistungsvermögen leider noch nicht aus.

Durch den Abstieg der Volley-Tigers Ludwigslust und den Nichtaufstieg des SV Warnemünde steigen in diesem Jahr 4 Teams aus der Regionalliga ab und damit leider auch der **SV Fortschritt Neustadt-Glewe**. Die Eldestädter hatten sich als Aufsteiger mit einem siebten Rang recht achtbar geschlagen.

**Abschlusstabellen... Abschlusstabellen... Abschlusstabellen... Abschlusstabellen..**

1. Bundesliga Damen			1. Bundesliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. USC Münster	79:42	48:16	1. SCC Berlin		
2. SSV Ulm	77:48	48:16	2. VfB Friedrichshafen		
3. Bayer 04 Leverkusen	79:40	44:20	3. evivo Düren		
<b>4. Schweriner SC</b>	<b>72:53</b>	<b>38:26</b>	4. Bayer Wuppertal		
5. Dresdner SC	68:49	38:26	5. TSV Unterhaching		
6. VfB Suhl	64:52	36:28	6. MAOAM Mendig		
7. Rote Raben Vilsbiburg	70:42	42:22	7. VV Leipzig		
8. TV Fischbek	70:51	38:26	8. Volley Dogs Berlin		
9. Berlin-Brandenb.VC 68	43:76	20:44	9. SG Eltmann		
10. USC Braunschweig	32:82	16:48	10. TSV Bad Salgau		
11. VC Augsburg	32:89	8:56	11. VC Markranstädt		
12. TuS Braugold Erfurt	26:88	8:56	12. VV Human Essen		

Platz 1-6 = Meisterrunde  
Platz 7-12 = Abstiegsrunde

Stand nach den Play-Offs

2. Bundesliga Damen Nord			2. Bundesliga Herren Nord		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. VC Okympia Berlin	59:17	38: 6	1. Moerser SC	69:20	42: 6
2. SCU Emlichheim	57:25	36: 8	2. MTV 48 Hildesheim	60:38	36:12
3. USC Münster II	47:37	28:16	3. TuB Bocholt	60:36	32:16
<b>4. 1. VC Parchim</b>	<b>51:37</b>	<b>26:18</b>	4. VC Fortuna Kyritz	54:42	30:18
5. Warendorfer SU	47:40	24:20	5. Oststeinbeker SV	53:45	30:18
6. Köpenicker SC	45:43	22:22	6. VC bottrop	51:40	28:20
7. Alemannia Aachen	42:46	20:24	7. NH Königs-Wh	48:45	26:22
8. MTV Obernkichen	37:45	20:24	8. VC ZT Olympia Berlin	47:47	22:26
9. TV Eiche Horn Bremen	33:45	18:26	9. TSV Giesen	47:51	22:26
10. WiWa Hamburg	34:49	18:26	10. SSF Fortuna Bonn	38:59	16:32
11. Detmolder TV	24:58	8:36	11. FC Schüttorf 09	36:61	12:36
12. CVJM zu Hamburg	26:60	6:38	<b>12. Volley Tigers Lud'lust</b>	<b>31:65</b>	<b>10:38</b>
			13. VfL Lintorf	22:67	6:42

Regionalliga Damen			Regionalliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
<b>1. SVF Neustadt-Glewe</b>	<b>54:10</b>	<b>36: 0</b>	<b>1. SV Warnemünde</b>	<b>52:18</b>	<b>32: 4</b>
2. VG Elmshorn	45:14	28: 8	2. Eimsbütteler TV	52:18	32: 4
3. TuS Holtenau	43:27	24:12	3. VG Elmshorn	39:31	22:14
4. 1. VC Norderstedt	43:31	24:12	4. 1. VC Norderstedt AL	39:30	20:16
5. TSV Glinde	34:35	18:18	5. Eckernförder MTV	36:37	18:18
6. Eimsbütteler TV	32:36	16:20	6. FT Adler Kiel	33:36	16:20
7. FT Adler Kiel	29:41	14:22	<b>7. SVF Neustadt-Glewe</b>	<b>31:39</b>	<b>14:22</b>
<b>8. HSG Uni Greifswald</b>	<b>22:43</b>	<b>12:24</b>	8. Hamburg-Uhlenhorst	28:41	14:22
9. SV Wilhelmsburg	22:44	8:28	9. VfL Geesthacht	27:41	12:24
10. SC Rönau	11:54	0:36	10. SV Adelby	8:54	0:36

Verbandsliga Damen			Verbandsliga Herren		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. 1. VC Stralsund	60:15	38: 6	1. VfL Grün-Gold Güstrow	43:21	28: 4
2. LLZ Schwerin	57:22	34:10	2. ASV Grün-Weiß Wismar	44:20	26: 6
3. 1. VC Parchim II	58:25	34:10	3. HSG Uni Greifswald	37:22	22:10
4. SV Warnemünde	55:28	34:10	4. 1. VC Stralsund	37:25	22:10
5. PSV Neustrelitz II	49:32	26:18	5. Schweriner SC	35:24	20:12
6. VfL Bergen	38:48	20:24	6. TSV Graal-Müritz	28:40	8:24
7. MSV Pampow	39:47	18:26	7. ESV Turbine Greifswald	22:37	8:24
8. SC Neubrandenburg	38:46	18:26	8. Plater SV	19:43	6:26
9. HSG Uni Rostock	33:49	18:26	9. FS Wesenberg	9:42	4:28
10. PSV Neustrelitz I	25:53	12:32			
11. VT Ludwigslust	21:63	6:38			
12. SV 47 Rövershagen	17:62	6:38			

<b>Bezirksliga Damen West</b>			<b>Bezirksliga Herren West</b>				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	1.VC Parchim III	48:14	32: 0	1.	TSV Grün-Weiß Rostock	46:17	30: 2
2.	VSV 06 Schwerin	44:17	28: 4	2.	1. VC Parchim	44:16	26: 6
3.	VfL Grün-Gold Güstrow	37:21	22:10	3.	SV Warnemünde II	38:22	22:10
4.	TSG Warin	32:26	18:14	4.	HSG Uni Rostock	35:26	18:14
5.	SV Hagenow I	30:30	16:16	5.	ESV Turbine Rostock	29:32	14:18
6.	Bad Doberaner SV '90	28:37	12:20	6.	Bad Doberaner SV	27:32	14:18
7.	SV Warnow 90	27:36	10:22	7.	VT Ludwigslust II	25:34	14:18
8.	HSG Uni Rostock II	20:43	6:26	8.	Schweriner SC II	15:42	6:26
9.	Schweriner SC III	6:48	0:32	9.	SV Hagenow	10:48	0:32

<b>Bezirksliga Damen Ost</b>			<b>Bezirksliga Herren Ost</b>				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	HSG Uni Greifswald II	42: 8	28: 0	1.	HSG Uni Greifswald II	46:14	28: 4
2.	VC Schlach up Straßburg	33:15	20: 8	2.	Grimmener SV	44:12	28: 4
3.	HSG Uni Greifswald III	29:24	16:12	3.	ESV Turbine Greifswald II	36:28	18:14
4.	Rechliner VV	26:30	14:14	4.	TSV Empor Torgelow	30:32	14:18
5.	1.VC Stralsund II	25:30	12:16	5.	1. VC Stralsund II	26:33	14:18
6.	Grimmener SV	21:32	10:18	6.	SV Eintracht Ahlbeck	26:34	14:18
7.	ESV Turbine Greifswald	19:33	8:20	7.	VfL Grün-Gold Güstrow II	20:34	12:20
8.	1.VC Stralsund III	16:39	4:24	8.	ESV Turbine Greifswald III	26:38	10:22
				9.	SV Medizin Stralsund	14:43	6:26

<b>Bez.-Klasse Damen Ost</b>			<b>Bez.-Klasse Herren Ost</b>				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SV Empor Sassnitz	41: 7	26: 2	1.	BSG Empor Stralsund	49:12	32: 4
2.	1.VC Stralsund IV	35:17	20: 8	2.	HSG Uni Greifswald IV	50:15	32: 4
3.	SV Putbus	32:21	18:10	3.	TSG Zingst	45:24	24:12
4.	SV Medizin Stralsund	29:24	16:12	4.	Grimmener SV II	38:30	22:14
5.	TSV Göhren	28:23	16:12	5.	VfL Bad Sülze	39:28	20:16
6.	HSG Uni Greifswald IV	24:28	12:16	6.	HSG Uni Greifswald III	27:39	16:20
7.	1.VC Stralsund V	7:39	4:24	7.	VV Gryps Greifswald	28:42	12:24
8.	Grimmener SV II	5:42	0:28	8.	1. VC Stralsund III	25:39	12:24
				9.	ESV Lok Stralsund	24:42	10:26
				10.	Grimmener SV III	0:54	0:36

<b>Bez.-Klasse Damen Nord</b>			<b>Bez.-Klasse Herren Nord</b>				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SV Hafen Rostock	48: 3	32: 0	1.	HSG Uni Rostock IV	46:16	30: 2
2.	HSG Uni Rostock III	42:10	26: 6	2.	Kühlungsborner VV 95	44:16	28: 4
3.	SV Warnemünde II	35:18	22:10	3.	SG GUT 98 Rostock	40:25	22:10
4.	TSV Einheit Tessin	30:27	18:14	4.	HSG Uni Rostock III	34:34	18:14
5.	SG Pädagogik Wismar	26:30	14:18	5.	SV Nord-West Rostock	35:30	16:16
6.	Bad Doberaner SV II	22:29	14:18	6.	SV Warnemünde III	29:36	12:20
7.	Schwaaner SV	24:33	12:20	7.	HSG Uni Rostock III	28:36	12:20
8.	SV Warnow 90 Rostock	9:43	6:26	8.	SV Blau-Weiß OS Ribnitz	12:44	4:28
9.	SV Rövershagen II	5:48	0:32	9.	ISV Rostock	15:46	2:30

<b>Bez.-Klasse Damen Süd</b>			<b>Bez.-Klasse Herren Süd</b>				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SC Neubrandenburg II	45: 7	30: 2	1.	SV Einheit Ueckermünde	52: 9	34: 2
2.	PSV Neustrelitz III	44: 9	28: 4	2.	HSV Neubrandenburg	48:16	30: 6
3.	SKV Müritz	30:30	18:14	3.	Schwinkendorfer SV	48:17	30: 6
4.	Blankenseer SV 1990	28:25	16:16	4.	Rechliner VV 96	39:30	22:14
5.	TSV Malchin I	28:28	16:16	5.	SV 94 Gievitzi I	36:28	20:16
6.	TSV Friedland	28:29	16:16	6.	SKV Müritz Waren I	31:32	18:18
7.	SC Neubrandenburg III	21:37	10:22	7.	SG JC Alte Feuerwache	24:42	10:26
8.	TSV Malchin II	18:42	6:26	8.	SV 94 Gievitzi II	21:44	10:26
9.	HSV Neubrandenburg	8:43	4:28	9.	SKV Müritz Waren II	14:47	6:30
				10.	TSV Malchin	6:54	0:36

Bez.-Klasse Damen West			Bez.-Klasse Herren West		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. MSV Pampow II	30: 1	20: 0	1. SV Blumenthal Grabow	29:12	18: 2
2. SV Teutonia Rastow	25: 8	16: 4	2. SG Pädagogik Wismar	26:14	14: 6
3. SVF Neustadt-Glewe II	18:15	12: 8	3. VT Ludwigslust III	26:15	12: 8
4. Lübzer SV	13:22	6:14	4. VSV Grün-Weiß Schwerin	19:22	10:10
5. SV Hagenow II	9:25	4:16	5. SV Hagenow II	8:27	4:16
6. SV Hagenow III	4:28	2:18	6. VfL Schwerin	10:28	2:18

*Herzliche Glückwünsche  
allen Staffelsiegern und Platzierten!*

### Ergebnisse im VMV-Landespokal 3. Runde

#### Damen:

##### Staffel 1

1. SVF Neustadt-Glewe
2. 1. VC Stralsund
3. 1. VC Parchim
4. VSV 06 Schwerin

##### Staffel 2

1. HSG Uni Rostock
2. VT Ludwigslust
3. SV Rövershagen
4. Grimmener SV

##### Staffel 3

1. SV Warnemünde
2. HSG Uni Greifswald
3. SC Neubrandenburg
4. Rechliner VV

Die jeweiligen Staffelsieger und der 1.VC Parchim (2. Bu-Li) qualifizierten sich für das Pokalfinale in Stralsund.

#### Herren:

##### Staffel 1

1. ASV Grün-Weiß Wismar
2. TSV Graal-Müritz
3. FS Wesenberg
4. HSG Uni Rostock

##### Staffel 2

1. SV Warnemünde
  2. HSG Uni Greifswald II
- GG Güstrow zurückgezogen  
SV Plate nicht angetreten

##### Staffel 3

1. SVF Neustadt-Glewe
2. 1. VC Stralsund
3. HSG Uni Greifswald
4. SV Einheit Ueckermünde

Die jeweiligen Staffelsieger und der VT Ludwigslust (2. Bu-Li) qualifizierten sich für das Pokalfinale in Stralsund.

### VMV-Landespokalfinale in Stralsund

Warnemünde (Damen) und Ludwigslust (Herren) erkämpften die Landespokale

Stralsund war am 18. April Austragungsort des diesjährigen Finalturniers im Landespokalwettbewerb der Damen und Herren.

Mit einer riesigen Überraschung endete das diesjährige Pokalfinale bei den Damen. Nicht der favorisierte Regionalsieger SV Fortschritt Neustadt-Glewe, sondern das Team des SV Warnemünde, in der abgelaufenen Wettspielsaison „nur“ auf Platz vier der Verbandsliga MV platziert, entführte den Landespokal an die Ostseeküste.

Bei den Herren tröstete sich das Team der Volley Tigers, das soeben erst aus der 2.Bundesliga abgestiegen war, mit dem Gewinn des Landespokals. Regionalligasieger SV Warnemünde leistete den Lindenstädtern zwar energischen Widerstand, konnte die Niederlage gegen die routinierteren Ludwigsluster dennoch nicht vermeiden. Unverständlich, dass die Herren des SV Fortschritt Neustadt-Glewe ohne Spielerpässe zum Finale anreisten und aus diesem Grunde auf Platz vier gesetzt werden mussten.

#### Endstand: Damen

- |                                   |       |
|-----------------------------------|-------|
| 12. SV Warnemünde                 | 4. VL |
| 13. SV Fortschritt Neustadt-Glewe | 1. RL |
| 14. HSG Uni Rostock               | 9. VL |
| 1. VC Parchim nicht angetreten    |       |

#### Herren

- |                                    |         |
|------------------------------------|---------|
| 1. Volley Tigers Ludwigslust       | 2. BuLi |
| 2. SV Warnemünde                   | 1. RL   |
| 3. ASV Grün-Weiß Wismar            | 2. VL   |
| 4. SV Fortschritt Neustadt-Glewe * | (7. RL) |

\* Der SV Fortschritt Neustadt-Glewe wurde wegen fehlender Spielerpässe auf Platz vier gesetzt.



## Die Jugendseiten im Nord-Volley

Diese Seiten ersetzen den bisherigen Teil „Aus dem Nachwuchsbereich“.  
Bitte ausheften und an den Nachwuchsverantwortlichen weiterleiten!

**3/2004**

5. Mai 2004

### Berichtigung Jugendspielordnung (JSPO) des VMV

Wir bitten um Berichtigung der Jugendspielordnung wie folgt:

S.2, Pkt. 4.6

**nicht richtig:** .... treffen die Punkte 2.3.1 und 2.3.2 nicht zu

**richtig:** .... treffen die Punkte 4.1 bis 4.5 nicht zu

### Meldungen zu den Jugendsportspielen MV nicht vergessen!!!!!!!

Der Jugendausschuss der VJMV erinnert alle Jugendabteilungen an den Meldetermin zu den Jugendsportspielen des Landes Mecklenburg-Vorpommern, die vom bis in Rostock und Warnemünde in den Altersklassen

- **männliche und weibliche Jugend C** (Hallenturnier) und
- **männliche und weibliche Jugend B** (Beachturnier, gleichzeitig Landesmeisterschaft)

ausgetragen werden.

**Meldetermin ist der 15. Mai** an die VMV-Geschäftsstelle  
**(Achtung!!!! Dieser Termin gilt auch für die Beach-Wettkämpfe!!!!)**

***Meldetermin unbedingt beachten, da zentraler Meldetermin am 18. Mai beim LSB eingehalten werden muss!!!!!!!!!!!!***

### Ergebnisse Landespokal der Jugend 2004

#### **Weibliche Jugend B** (01.05.04, Greifswald)

1. **MSV Pampow**
2. **VfL Bergen**
3. **Schweriner SC**
4. HSG Uni Greifswald
5. 1.VC Stralsund
6. PSV Neustrelitz I
7. PSV Neustrelitz II

SCN hat abgesagt, SKV Müritz ist nicht angereist

#### **Weibliche Jugend F** (17.04.04, Neustrelitz)

1. **1.VC Parchim**
2. SC Neubrandenburg
3. **VfL Bergen I**
4. Schweriner SC
5. PSV Neustrelitz I
6. PSV Neustrelitz II
7. 1.VC Stralsund
8. HSG uni Greifswald
9. 1.VC Parchim II
10. SV GW Ferdinandshof
11. Schweriner SC II
12. VfL Bergen II

#### **Weibliche Jugend C** (09.05.04, Neustrelitz)

##### **Qualifiziert sind:**

Staffel A	Staffel B	Staffel C
HSG Uni HGW	PSV Neustrelitz I	SC Neub`burg I
<b>VfL Bergen</b>	<b>SC Neub`burg II</b>	<b>HSG Uni HGW II</b>
SC Neub`burg III	HSG Uni HGW III	PSV Neustrelitz II

#### **Männliche Jugend F** (21.03.04, Schwerin)

1. **VfL Bergen I**
2. 1.VC Stralsund
3. Schweriner SC I
4. **SKV Müritz**
5. SV Warnemünde
6. VfL Bergen II
7. **Schweriner SC II**

## Ergebnisse der Landesmeisterschaften der Jugend 2003/2004

(Fortsetzung von Teil 1 in NV 2/2004)

### Weibliche Jugend A (28.02.04, Parchim)

1. 1.VC Parchim
2. Schweriner SC
3. HSG uni Greifswald
4. PSV Neustrelitz
5. VfL Bergen
6. MSV Pampow

bereits in NV 2/2004 veröffentlicht

### Weibliche Jugend B (27.03.04, Stralendorf)

1. Schweriner SC
2. VfL Bergen
3. 1. VC Parchim
4. MSV Pampow
5. HSG Uni Greifswald
6. 1. VC Stralsund

### Weibliche Jugend D (21.03.04, Greifswald)

1. 1. VC parchim
2. SC Neubrandenburg
3. VfL Bergen
4. PSV Neustrelitz
5. Schweriner SC
6. Banzkower SV
7. 1.VC Stralsund
8. HSG Uni Greifswald

SKV Müritz hat abgesagt

### Weibliche Jugend E (01.05.04, Neustrelitz)

1. Schweriner SC
2. 1. VC Stralsund
3. PSV Neustrelitz I
4. SC Neubrandenburg I
5. PSV Neustrelitz II
6. 1.VC Parchim
7. SC Neubrandenburg II
8. SV Grün-Weiß Ferdinandshof

### Weibliche Jugend F (15.05.04, Neustrelitz)

Qualifiziert sind:

Staffel A	Staffel B	Staffel C
VfL Bergen	PSV Neustrelitz	1.VC Parchim I
SC Neub`urg	Schweriner SC	HSG Uni HGW
1.VC Parchim	1.VC Stralsund I	SV GW F`-hof
1.VC Stralsund II	PSV Neustrelitz II	Banzkower SV

### Männliche Jugend A (07.03.04, Greifswald)

1. Schweriner SC
2. HSV Neubrandenburg
3. Volley Tigers Ludsigslust
4. SV Warnemünde
5. 1.VC Parchim
6. SKV Müritz
7. KJV „Die Nordlichter“ Rügen
8. SV Fortschritt Neustadt-Glewe
9. VC „Schlach up“ Strasburg

HSG Uni Greifswald disqualifiziert

### Männliche Jugend B (27.03.04, Schwerin)

1. Schweriner SC
2. SV Warnemünde
3. SKV Müritz
4. HSG Uni Greifswald
5. SV Hagenow
6. 1.VC Stralsund
7. HSV Neubrandenburg
8. SV Pädagogik Wismar
9. SV Einheit Ueckermünde

Strasburg und Friedland nicht angereist

### Männliche Jugend D (28.03.04, Waren)

1. SV Warnemünde
2. Schweriner SC
3. VfL Bergen

### Männliche Jugend E (03.04.04 in Schwerin)

1. VT Ludwigslust
2. VfL Bergen
3. Schweriner SC I
4. 1. VC Stralsund
5. Schweriner SC II

### Männliche Jugend F (01.05.04, Stralsund)

1. 1. VC Stralsund I
2. VfL Bergen
3. Schweriner SC III
4. Schweriner SC II
5. Schweriner SC I
6. 1.VC Stralsund II
7. SV Warnemünde
8. Schweriner SC IV

SKV Müritz hat abgesagt

*Wir gratulieren allen Landesmeistern sowie allen Medaillengewinnern*

## Ergebnisse der Norddeutschen Meisterschaften der Jugend 2004

### Weibliche Jugend A ( 03./04.04.04, Neustadt)

1. **1.VC Parchim**
2. **Schweriner SC**
3. **HSG Uni Greifswald**
4. FT Adler Kiel
5. TSV Neustadt
6. Wiker SV
7. CVJM Hamburg
8. VC Norderstedt AL

### Weibliche Jugend B (17./18.04.04, Bergen/RÜ)

1. **Schweriner SC**
2. FT Adler Kiel
3. **VfL Bergen**
4. TSV Neustadt
5. 1.VC Norderstedt A-L
6. CVJM Hamburg

### Weibliche Jugend C ( 03./04.04.04, Elmshorn)

1. **Schweriner SC**
2. **1.VC Parchim**
3. TSV Neustadt
4. **SC Neubrandenburg**
5. 1. VC Norderstedt A-L
6. TuS H/M Kiel
7. CVJM Hamburg
8. VG Elmshorn

### Weibliche Jugend D ( 24./25.04.04, Schwarzenbek)

1. **1.VC Parchim**
2. **SC Neubrandenburg**
3. **VfL Bergen**
4. Rissener SV
5. TSV Husum
6. TSV Schwarzenbek
7. Wiker SV
8. MTV Itzehoe

### Männliche Jugend A (03./04.04.04, Neustadt)

1. **Schweriner SC**
2. TSV Husum
3. 1. VC Norderstedt-AL
4. **HSV Neubrandenburg**
5. VfL Geesthacht
6. VC Neumünster

### Männliche Jugend B (17./18.04.04, Greifswald)

1. **Schweriner SC**
2. TSV Husum
3. 1. VC Norderstedt A-L
4. **SV Warnemünde**
5. VfL Geesthacht
6. Barsbütteler SV
7. **HSG Uni Greifswald**
8. VC Neumünster

### Männliche Jugend C (03./04.04.04, Elmshorn)

1. FT Adler Kiel
2. **SKV Müritz**
3. Bad Doberaner SV
4. 1. VC Norderstedt A-L
5. **Schweriner SC**
6. VfL Geesthacht
7. VG Elmshorn
8. SC Strande

### Männliche Jugend D (24./25.04.04, Schwarzenbek)

1. 1.VC Norderstedt A-L
2. **SV Warnemünde**
3. TSV Husum
4. VfL geesthacht
5. SC Strande
6. **Schweriner SC**

*Den Norddeutschen Meistern  
und allen Medaillengewinnern herzliche Glückwünsche!*

## Ergebnisse der Deutschen Meisterschaften der Jugend 2004

### Weibliche Jugend A (01./02.05.04, Kaiserslautern)

1. Dresdner SC
2. RPB Berlin
3. **1. VC Parchim u.  
USC Münster**
5. FT SV Straubing
6. SC Union Emlichheim
7. VfB 91 Suhl
8. VC Wiesbaden
9. Rote Raben Vilsbiburg
10. TSV Bayer Leverkusen

### Männliche Jugend A (01./02.05.04, Ibbenbüren)

1. SCC Berlin
2. **Schweriner SC**
3. USC Braunschweig u.  
ASV Dachau
5. Humelner TV
6. Berliner TSC
7. TV Rottenburg
8. VV Leipzig
9. VC Gotha
10. VfB Friedrichshafen

**Weibliche Jugend C** (01./02.05.04, Lebach)

1. VC 68 Berlin
  2. VfB 91 Suhl
  3. **Schweriner SC** u.  
VC Eintracht Nordhorn
  5. Köpenicker SC
  6. TSV Bayer Leverkusen
  7. USC Konstanz
  8. TS Jahn München
  9. SCU Emlichheim
  10. TSV Taunusstein-Bleidenstadt
- 15. 1.VC Parchim**

**Männliche Jugend C** (01./02.05.04, Königs-Wh)

1. Berliner TSC
  2. SCC Berlin
  3. 1. VC Dresden u.  
VfB Friedrichshafen
  5. SC Schornsheim
  6. ASV Cham
  7. VV Human Essen
  8. USC Braunschweig
  9. TV Bühl
  10. TV Bliesen
- 12. SKV Müritz**

*Herzliche Glückwünsche  
allen Medaillengewinner/innen der VMV-Teams*

**Volleyballsession mit dem Schweriner SC in Rostock**

Großes Volleyballspektakel in Rostock Lütten-Klein. Am Sonntag, den 28. März 2004 führten der Bundsstützpunkt des Schweriner SC und die HSG Uni Rostock für junge und interessierte Mädchen ein zweimal zwei Stunden dauerndes Volleyballtraining durch. 40 begeisterte Mädchen übten, trainierten und spielten unter der Anleitung vom VMV Landestrainer Stefan Bräuer und dem Bundsstützpunkttrainer Dirk Groß. Unterstützt wurden sie von sechs ausgesuchten Nachwuchskadern, unter ihnen auch zwei Jun. Nationalspielerinnen, des Bundsstützpunktes Schwerin. Mit viel Spaß und Interesse wurde gepritscht, gebaggert und geschlagen. Höhepunkt der Veranstaltung war die Feldabwehr-Show sowie der abschließende Wettkampf zwischen den Nachwuchskadern des Schweriner SC und der B-Jugend der HSG Uni Rostock, der mit 3:0 an die klar favorisierten Schweriner ging. Nach Wismar und Rostock ist das die zweite Volleyballsession des Schweriner SC. Sinn und Zweck ist es, Vereine im Land mit engagierter Nachwuchsarbeit zu unterstützen und den Übungsleitern und Trainern mit Rat und Tat in ihrer Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen zur Seite zu stehen.

Wer von den Vereinen in Mecklenburg-Vorpommern Interesse und noch Fragen hat, kann sich unter folgenden Mobilnummern informieren:

Stefan Bräuer            0175/1580585  
bzw. Dirk Groß            0172/3838275.



## Aus dem BFS-Bereich

### Westmecklenburgische Mixed-Spielrunden beendet – Die Abschlusstabellen

<b>Bezirksliga Mixed</b>				<b>Bezirkssklasse Mixed</b>		
		Sätze	Punkte		Sätz	Punkte
1	VSC Plattball Schwerin I	28:13	26: 6	1	VC Molinari Hagenow	32: 3
2	VSC Beach Team Schwerin	24:16	22:10	2	VSV Grün-Weiß Schwerin	25:13
3	1.VC Moorochse Parchim	24:14	20:12	3	VSC Plattball Schwerin II	22:18
4	SVB Sunriser Schwerin	22:16	20:12	4	VT Ludwigslust	17:21
5	ESV Schwerin	18:22	16:16	5	BSG Sparkasse Parchim	19:20
6	VfL Aufsteiger Schwerin	18:19	14:18	6	SV Pädagogik Wismar	20:22
7	SVB Icebreaker Schwerin	17:22	12:20	7	SGM Überflieger Boizenbg	17:21
8	Schönberger SV	16:23	12:20	8	SVE Premium Schwerin	15:24
9	VSV 06 Schwerin	8:30	2:30	9	ESV Schwerin II	5:30

  

<b>Kreisliga Mixed</b>				<b>Kreisklasse Mixed Finale A</b>		
		Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1	SFV Langen Brütz	30: 6	30: 2	1	Siggelkower SV	12: 3
2	TATONKA Schwerin	28:15	24: 8	2	Rehnaer SV	10: 4
3	BSG Sparkasse Schwerin	24:14	20:12	3	Schlossgeister Schwerin	10: 4
4	TSG Wittenburg I	25:17	20:12	4	VB-Fanclub Schwerin	8: 8
5	MT Rehnaer SV	18:19	16:16	5	SV Sülte II	4:10
6	SVE Schmetterlinge SN	17:24	12:20	6	VSV Shivas Blocker	5:11
7	SV Sülte I	15:25	10:22	7	SVE Netzgurken Schwerin	2:11
8	SV Hagenow	10:28	6:26	<b>Finale B</b>		
9	SG M Heißsporne Boizenbg.	9:28	6:26	8	SV Six Pack Schwerin	11: 2
				9	VV Demen	11: 4
				10	PSV Ostblock Rostock	10: 4
				11	VT „Voller Einsatz“ Lu'lu	6: 7
				12	Burgsee SV Schwerin	5: 8
				13	ASS e.V. Schwerin	3:10
				14	TSG Wittenburg II	1:12

Mit 41 Mannschaften gab es einen neuen Teilnehmerrekord bei den diesjährigen Spielen in den westmecklenburgischen Mixed-Ligen.

300 Spiele waren vonnöten, um die Sieger und Platzierten in allen 4 Ligen zu ermitteln. In der Bezirksliga sicherten sich die VSC-Plattballer bereits vor dem letzten Spieltag den Titel vor dem Beach Team aus Schwerin und den „Moorochsen“ aus Parchim. Überraschend landeten die „Icebreaker“ vom SVB Schwerin nur auf Rang sieben. Nur durch den 2:1 Sieg gegen den VSC Plattball am letzten Spieltag entgingen sie der Relegation.

Der VC Molinari Hagenow schaffte in der Bezirkssklasse fast den Durchmarsch. Überlegen gewann der Neueinsteiger den Staffelsieg und damit den direkten Aufstieg in die Bezirksliga. Zweiter vor dem 2.Team des VSC Plattball wurde der VSV Grün-Weiß Schwerin, der sich damit für die Relegation qualifizierte.

Der SFV Langen Brütz, der im Vorjahr auf Anhieb die Kreisklasse gewann, war auch in der Kreisliga nicht zu stoppen und sicherte sich mit 30:2 Punkten den ersten Platz und den Aufstieg in die Bezirkssklasse. Den zweiten Rang und damit die Möglichkeit des Aufstiegs über die Relegation erkämpfte sich Tatonka Schwerin. Durch einen Sieg im letzten Spiel gegen die TSG Wittenburg sicherte sich die BSG Sparkasse Schwerin den dritten Rang.

In der Kreisklasse gewann das junge Team vom Siggelkower SV ungeschlagen vor dem Liga-Neuling Rehnaer SV und den Schweriner Schlossgeistern.

Die Relegationsspiele der vorletzten Teams sowie der Zweitplatzierten der darunter befindlichen Spielklasse um den Verbleib oder um den Aufstieg finden am 9.Mai statt.

*Allen Staffelsiegern und den Platzierten  
herzliche Glückwünsche!*

Mannschaften, die ebenfalls Interesse am regelmäßigen Spielbetrieb ab September 2004 in einer der Mixed-Spielklassen haben, können sich bei Kay Müller unter 0385 – 5810041 oder 0172-3186667 melden.

# Volleyball tut Deutschland gut.



BEWEG DICH!



DEUTSCHER  
SPORTBUND

## **„Volleyball tut Deutschland gut“ – Auftaktveranstaltung in Schwerin**

Gelungene Werbeveranstaltung für unsere Sportart

Am 2. Mai fand in Schwerin die Auftaktveranstaltung des VMV im Rahmen der Imagekampagne „Volleyball tut Deutschland gut“ statt. Eingebettet war diese Veranstaltung, in das „Frühlingsfest Schwerin“, das gemeinsam vom Privatsender Antenne M-V, dem Landessportbund M-V, der AOK, der Aktion „Kinder stark machen“, Florena und nicht zuletzt vom Volleyballverband M-V ausgerichtet wurde. Eröffnet wurde das Fest im Beisein des LSB-Präsidenten Wolfgang Remer von Schwerins Oberbürgermeister Norbert Claussen.

Auf der traditionsreichen Marstallhalbinsel mit dem traumhaften Blick auf den Schweriner See und auf das Schloss hatte der VMV zu einem Einladungsturnier 7 Mixedteams aus Schwerin, Wismar, Langen Brütz, Friedland und Göhren, also aus allen Teilen des Landes eingeladen. VMV-Präsident Holger Stenzel begrüßte die Mannschaften und machte nochmals auf die Bedeutung der Kampagne aufmerksam, er rief gleichzeitig alle Vereine auf, sich mit eigenen Aktionen zu beteiligen. Vor zahlreichen Zuschauern, die durch das grosse Frühlingsfest angelockt waren, pritschten, baggerten und schmetterten diese Teams fast fünf Stunden auf 3 Spielfeldern um den Turniersieg. Leider waren die Top-Teams aus der Mixed-Szene, wie der neue Landesmeister SVB „Sunriser“ und die „Icebreaker“ aus entschuldbaren Gründen nicht dabei. Gespielt wurde in zwei Staffeln und schnell wurde klar, dass die Mannschaften vom VSC Plattball und vom VfL „Aufsteiger“ Schwerin hier als Favoriten zu handeln sind. So war es denn auch keine Überraschung, dass beide Teams im Endspiel standen, das letztendlich die Plattballer in einem mit viel Beifall bedachten Match 2:1 für sich entscheiden konnten.

Bei der Siegerehrung auf der Showbühne von Antenne MV gab es dann neben Pokal, Urkunde und Sekt für die Spieler/innen des Siegers auch noch je einen gefüllten Rucksack der Firma Florena, die als Sponsor der gesamten Veranstaltung auftrat. Zuvor waren die vier Damen des Bundesligateams vom Schweriner SC Kathleen Weiß, Annika Schulz, Linda Dörendahl und Patricia Wolf gemeinsam mit Holger Stenzel zu einer kleinen Talkrunde mit Moderator Dirk Scheffelmeier auf der Bühne.

Parallel zu diesem Turnier konnten Besucher auf einem „Mach-mit-Spielfeld“ selbst erste Versuche in der Sportart Volleyball unternehmen und den Aktiven nacheifern.

Insgesamt eine gelungene Veranstaltung, so richtig nach dem Geschmack der Aktiven und der Zuschauer und eine tolle Werbung für unsere Sportart.

Endstand:

1. VSC Plattball Schwerin
2. VfL „Aufsteiger“ Schwerin
3. TSV Empor Göhren
4. Tatonka Schwerin
5. SFV Langen Brütz
6. TSV 1814 Friedland
7. Fun Team Wismar

## **Schweriner Mixed-Volleyballer bleiben das Maß aller Dinge**

Landeshauptstädter belegten Platz 1-5 bei der 13. Mixed-Landesmeisterschaft

Nach 1998 richtete der TSV Empor Göhren die Mixed-Landesmeisterschaft in diesem Jahr zum zweiten Male aus. Zehn Teams kämpften am letzten Aprilwochenende nicht nur um den Titel und um die Medaillen, sondern gleichzeitig um die zwei zu vergebenden Plätze für den Mixed-Nord-Cup, bei dem wiederum die Fahrkarten für den Deutschen Mixed-Cup (inoffizielle Deutsche Mixedmeisterschaft) ausgespielt werden.

Schirmherrin der wieder mit unglaublicher Akribie und mit viel Liebe vorbereiteten Titelkämpfe war Rügens Landrätin Kerstin Kassner, die es sich auch nicht nehmen ließ, den Siegerpokal und die Medaillen gemeinsam mit VMV-Präsident Holger Stenzel und Vereinschef Wolfgang Pisch persönlich zu überreichen. Schließlich hat die Insel Rügen mit den Landesmeistern 1991 bis 1997 durch

ESV Sassnitz (4 x) und VfL Bergen (3 x) große Mixedtraditionen und Rügen war mit dem Gastgeber und dem SV Putbus beim diesjährigen Finalturnier auch wieder mit zwei Teams vertreten. Moderiert wurden die Spiele von Ulf-Dieter Hesse.

Der Turniermodus Jeder gegen Jeden über 2 Sätze verlangte nicht nur von allen Aktiven ein gehöriges Maß an Kondition, sondern sorgte auch für Spannung und Dramatik pur. Praktisch konnte sich kein Team einen Durchhänger erlauben und so begrub der Titelverteidiger SVB „Icebreaker“ bereits im Auftaktmatch gegen VfL „Aufsteiger“ Schwerin bei der 0:2 Niederlage seine Titelchancen. Und erst in der letzten Turnierrunde fiel die Entscheidung im „Endspiel“ SVB „Sunriser“ gegen VSV 06 Schwerin. Den Sunrisern hätte ein Unentschieden genügt, im Falle eines VSV-Sieges hätte sich dieses Team erstmalig mit dem Titelgewinn geschmückt.

Neuer Titelträger (wie schon 2002) wurde dank eines 2:0 Sieges im Endspiel der SVB Sunriser, der damit den VSV gar noch auf Platz 4 zurück warf. Titelverteidiger „Icebreaker“ steigerte sich im Verlaufe des Turniers, gab vor allem am zweiten Spieltag keinen Satz mehr ab und belegte am Ende Dank der besseren kleinen Punkte noch den zweiten Rang vor dem punkt- und satzgleichen VfL „Aufsteiger“ Schwerin. Damit blieb zum fünften Male in Folge der Titel beim „Präsidentenverein“, SVB Schwerin, dem VMV-Präsident Holger Stenzel auch als Vereinsvorsitzender vorsteht.

Mit den Sunrisern gewann die älteste (42,8 Jahre) und zugleich größte Mannschaft (1,88). In den Reihen des neuen Meisters standen mit Kathrin Mutzenick (Heydrich), Martina Joachim (Schulz), Ines Hellwig, Irene Krüger (Pundt), Hartmut Wach, Ingo Achtelick, Uwe Reeder und Mathias Bax gleich eine ganze Reihe ehemaliger National- bzw. Juniorennationalspieler. Koplettiert wurde das Team durch Peter Dreeser, Bernd Sommer und Raymo Sydow.

Überhaupt war es die Meisterschaft der Schweriner Mixed-Szene, die auch den fünften Rang durch den VSC Plattball Schwerin für sich verbuchte und schließlich konnte sich Tatonka Schwerin als Neueinsteiger auch noch auf Platz acht ehrenvoll platzieren. Schade, dass dem rührigen Gastgeber TSV Empor Göhren nach dem verletzungsbedingten Ausfall eines Hauptangreifers nur der zehnte Rang blieb. Dafür konnten die Göhrener, allen voran Abt.-Leiter Axel Müller, viel Lob für die hervorragende Organisation ernten.

Die Qualifikation für den Nordcup erkämpften sich die beiden SVB-Teams „Sunriser“ und „Icebreaker“ und gleichzeitig siegte wieder, wie in allen Jahren zuvor ein Team ohne „aktive“ Spieler/innen. Bestplatziertes Team mit Aktiven (bis Bezirksliga zulässig, aber als Team nicht qualifikationsberechtigt) wurde VfL „Aufsteiger“ Schwerin auf Platz 3.

*Dem neuen Landesmeister sowie allen Medaillengewinnern  
herzliche Glückwünsche,  
den Qualifizierten viel Erfolg beim Mixed-Norcup.*

#### **Endstand:**

<b>Mannschaft</b>	<b>Spiele +</b>	<b>Spiele 0</b>	<b>Spiele -</b>	<b>Pkt`e</b>	<b>kl.Punkte</b>	<b>Platz</b>
Schweriner VB „Sunriser“ *	7	2	-	16: 2	456 : 344	1.
Schweriner VB „Icebreaker“ *	6	2	1	14: 4	434 : 344	2.
VfL „Aufsteiger Schwerin	6	2	1	14: 4	427 : 371	3.
VSV 06 Schwerin *	5	3	1	13: 5	419 : 378	4.
VSC „Plattball“ Schwerin *	3	4	2	10: 8	426 : 388	5.
SV Einheit Ueckermünde	3	2	4	8:10	381 : 409	6.
TSV Empor Torgelow	1	4	4	6:12	346 : 413	7.
Tatonka Schwerin *	-	4	5	4:14	338 : 420	8.
SV Putbus	-	3	6	3:15	383 : 434	9.
TSV „Empor“ Göhren	-	2	7	2:16	328 : 437	10.

\* Qualifikationsberechtigte Teams

## Aus den Kreisen: Abschlusstabellen in Stralsund

### Stadtliga Herren

1. SV Klinikum Stralsund II
2. SV Medizin Stralsund
3. BSG Empor Stralsund II
4. SV Niepars 1993
5. SVV Stralsund \*
6. Motor Barth
7. SV Klinikum Stralsund I
8. BSG Empor Stralsund
9. Hondateam
10. SV Medizin Stralsund (Hansa)
11. 1.VC Stralsund (Jugend B)

### Stadtliga Mixed

1. SV Barth
2. BFA Stralsund II
3. SV Klinikum Stralsund
4. BFA Stralsund I
5. SV Velgast
6. SV Medizin Stralsund (Reha)
7. 1. VC Stralsund

\* Platz 1-5: Stand nach A-Finalturnier

In Stralsund bestehen mittlerweile 17 Vereine, die Volleyball anbieten bzw. betreiben, in zwei Vereinen wird ausschließlich Volleyball gespielt, die Anderen sind Mehrspartenvereine, darunter Volleyball. Vier Vereine davon sind Mitglied im Volleyballverband Mecklenburg-Vorpommern. Der 1.VC Stralsund ist der zahlenmäßig stärkste Volleyballverein in Stralsund und spielt in allen Ligen bei den Damen wie bei der Jugend sowie in fast allen Jugend-Altersklassen. Insgesamt sind in Stralsund rund 500 Volleyballer/innen über die Woche und am Wochenende am Volleyballnetz zu finden.

Am 8.Mai führt der SFA Stralsund sein traditionelles Frühjahrs- und gleichzeitig Hallensaisonausklangsturnier für Damen- und Herrenteam durch.

## Aus dem Lehrwesen

### Interessenten für Trainer B – Lehrgang bitte melden

Der Lehrausschuss des VMV bittet alle Interessenten an einer Ausbildung zum Trainer B um Meldung an den Landeslehrwart Gunter Bode (Anschrift s.S. 2). Bei ausreichender Anzahl von Bewerbungen kann auch in diesem Jahr ein Lehrgang organisiert und durchgeführt werden. Bisher liegen 2 Bewerbungen aus Rostock vor.

Über Termin, Ort und Kosten können beim derzeitigen Meldestand noch keine detaillierten Angaben gemacht werden.

## Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos... Infos...

- Die **Geschäftsstelle des VMV** ist in der Zeit vom 24.Mai bis 4.Juni **nur am 25.und 26 Mai** sowie am **2. und 3. Juni** durchgehend besetzt.
- Während der Sommerferien ist die **VMV-Geschäftsstelle** in der Zeit **vom 2. August bis 20. August** geschlossen.
- Der **SKV Müritz** sucht zum 01.07.2004 einen **Sozialdienstleistenden** für ein Jahr. Interessenten melden sich bitte bei Christian Däuble – **Tel.: 0171 – 8008290**

## Turnierangebote in MV... Turnierangebote in MV...

Termin	Turniername	Art des Turnieres	Ausrichter/Ort	Kontakt
08.Mai	Frühjahrsturnier (Hallenturnier)	Da / He	SFA / BSG Empor Stralsund	Winfried Degner 0170-340 28 67
15./16.Mai	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	SVF Neustadt-Glewe Boltenhagen	Geli Schallhorn 0172-3837314
16.Mai	„3.Ran-ans-Netz-Cup“ (Hallenturnier)	Da / He	Rehnaer SV Rehna	VMV 0385-777 86 41
20.Mai	Hello again Turniere	Quadro- Da/He/Mix	active beach e.V. Warnemünde	Steffen Bock 0179-1445827
22./23.Mai	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	active beach e.V. Warnemünde	Steffen Bock 0179-1445827
29./30.Mai	13.An-Bagger-Cup Beach	Mixed 1/1	active beach e.V. Warnemünde	Steffen Bock 0179-1445827
29./30.Mai	13.MUMien-Cup Beach	Ü 40 (2er) Ü 50 (3er)	active beach e.V.	Claus Wulff 0381-6007157
05./06.Juni	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	SKV Müritz Waren/Müritz	Christian Däuble 0171-8008290
05./06.Juni	„12.Schweriner Plattballpokal“ (Hallenturnier)	Mixed 2/4	VSC Plattball Schwerin Schwerin	Kay Müller 0172-317 76 40
12.Juni	„4.SFV-Mixed-Cup“ (Rasenturnier)	Mixed 2/4	SFV Langen Brütz Langen Brütz	Tilo Rickert 03866-801 09
12./13.Juni	„Volle-Pulle-Mixed“ Beach	Mixed 1/1	SKV Müritz Waren/Müritz	Christian Däuble 0171-800 8290
11.-13.Juni	Beach-Landesmeisterschaft	Beach m/w Jgd. D	VMV-JA / VfL Bergen Insel Rügen	Robert Paul 0171-6151994
12./13.Juni	Beach-Landesmeisterschaft	Beach m/w Jgd. A	VMV-JA / SKV Müritz Waren/Müritz	Christian Däuble 0171-800 8290
19./20.Juni	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	BSV Anklam Anklam	Schmidt/Kugeltes 0170-1445679
19./20.Juni	Beach-Landesmeisterschaft Jgd-Sportspiele MV	Beach m/w Jgd. B	VMV-JA Warnemünde	Christian Däuble 0171-800 8290
19./20.Juni	Jugendsportspiele MV (Hallenturnier)	Jgd. C m/w	VMV-JA	VMV-Geschäftsstelle 0385-7778641
26.Juni	Beach-Landesmeisterschaft	Beach m Jgd. C	VMV-JA / Schweriner SC Schwerin	Helmut Joachim 0178-7997913
26./27.Juni	Int.Bgm-Jochen-Koch-Turnier	Mixed Beach	Ganzliner SV Ganzlin	Ganzliner SV 038737-20534
27.Juni	Beach-Landesmeisterschaft	Beach w Jgd. C	VMV-JA / Schweriner SC Schwerin	Helmut Joachim 0178-7997913
03.Juli	9.Rügen-Cup Beach-Mix	Mixed 1/1	TSV Empor Göhren Göhren/Rügen	Axel Müller 0170-5401723
09.-11.Juli	Beach-Masters Ranglistenturnier des DVV	Da/He	DVV Zinnowitz/Usedom	DVV-Beach-Büro 069-69800112
10./11.Juli	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	1.VC Stralsund Stralsund	Daniel Schulz 03831-298576
16.-18.Juli	Renault Beach Cup	Da/He	DVV Binz/Rügen	DVV-Beach-Büro 069-69800112
17./18.Juli	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	ESV Turbine Greifswald Greifswald	René Schulz 0172-7003976
17./18.Juli	Bitburger MUMien-Cup	Ü 40 (2er) Ü 50 (3er)	ESV Turbine Greifswald Greifswald	René Schulz 0172-7003976
17./18.Juli	Fischerfestpokal Beachtturnier	Quadro-Mix 2/2	ESV Turbine Greifswald Greifswald	René Schulz 0172-7003976
24./25.Juli	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	SV Eintracht Ahlbeck Ückeritz / Usedom	Thomas Endrusch 0172-3123057
24./25.Juli	MUMien-Turnier	Ü 40 (2er)	SV Eintracht Ahlbeck	Thomas Endrusch

		Ü 50 (3er)	Ückeritz / Usedom	0172-3123057
24./25.Juli	Beach-Mixedturnier	Quadro-Mix 2/2	SV Eintracht Ahlbeck Ückeritz / Usedom	Thomas Endrusch 0172-3123057
30.-01.Juli/ Aug.	Beach-Masters Ranglistenturnier des DVV	Da/He	DVV/Kühlungsborner BVV Kühlungsborn	DVV-Beach-Büro, nur für DVV-Ranglistenspieler
31./01.Juli/ Aug.	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	ESV Turbine Greifswald Karshagen / Usedom	Philipp Klöckner 03834-509049
31./01.Juli/ Aug.	Usedom-Quadro-Mixed- Beach-Turnier	Quadro-Mix 2/2	ESV Turbine Greifswald Karshagen / Usedom	Philipp Klöckner 03834-509049
31./01.Juli/ Aug.	Bitburger MUMien-Cup	Ü 40 (2er) Ü 50 (3er)	ESV Turbine Greifswald Karshagen / Usedom	Philipp Klöckner 03834-509049
07.August	19.Turnier um den Mönchgut- pokal	Beach Da/He (6:6)	TSV Empor Göhren Göhren/Rügen	Axel Müller 0170-5401723
07./08.Mai	14.An-Bagger-Cup	Mixed 1/1	active beach e.V. Warnemünde	Steffen Bock 0179-1445827
07/08.Aug.	14.MUMien-Cup	Ü 40 (2er) Ü 50 (3er)	active beach e.V.	Claus Wulff 0381-6007157
14./15.Aug.	VMV Beach-Ranglistenturnier	Da/He	active beach e.V. Warnemünde	Steffen Bock 0179-1445827
21./22.Aug.	King/Queen of the Beach	Da/He	active beach e.V. Warnemünde	Steffen Bock 0179-1445827
11./12.Sept .	„Meck-Pomm-Cup“, Einla- dungsturnier für Auswahlteams	w.Jgd. Jg.87 m.Jgd. Jg.88	VMV-Leistungssport Schwerin	VMV-Geschäftsstelle 0385-7778641
29.Oktober	4.Mixturnier um den Nord- perdpokal (hallenturnier	Mixed 3D/3H	TSV Empor Göhren Göhren/Rügen	Axel Müller 0170-5401723

Der traditionelle VMV-Turnierkalender erscheint in diesem Jahre nicht, da die Rückmeldungen der Vereine nicht in der erwarteten Zahl und nicht termingerecht vorlagen. Als Ersatz wird diese Turnierübersicht angeboten.

Weitere Turniere können zur Veröffentlichung im Nord-Volley der VMV-Geschäftsstelle bis zum Redaktionsschluss (möglichst schon früher) der nächsten Ausgabe am 5.Juli mitgeteilt werden. Die Veröffentlichung ist kostenfrei.

Werbung

# **XXVI. Volleyballturnier** des **MTV Vechede**

am **21./22. August 2004**

für Damen- und Herrenmannschaften  
**(Kreisliga bis Bezirksliga)**

und

am **28./29. August 2004**

für Damen- und Herrenmannschaften  
**(Landesliga bis Regionalliga)**

mit insgesamt 64 Teams aus ganz Deutschland.

Infos und Anmeldung unter:

<http://www.mtv-vechede.de/volleyballturnier>

Werbung